

Akademischer Ski-Club
Freiburg i. Brsg.

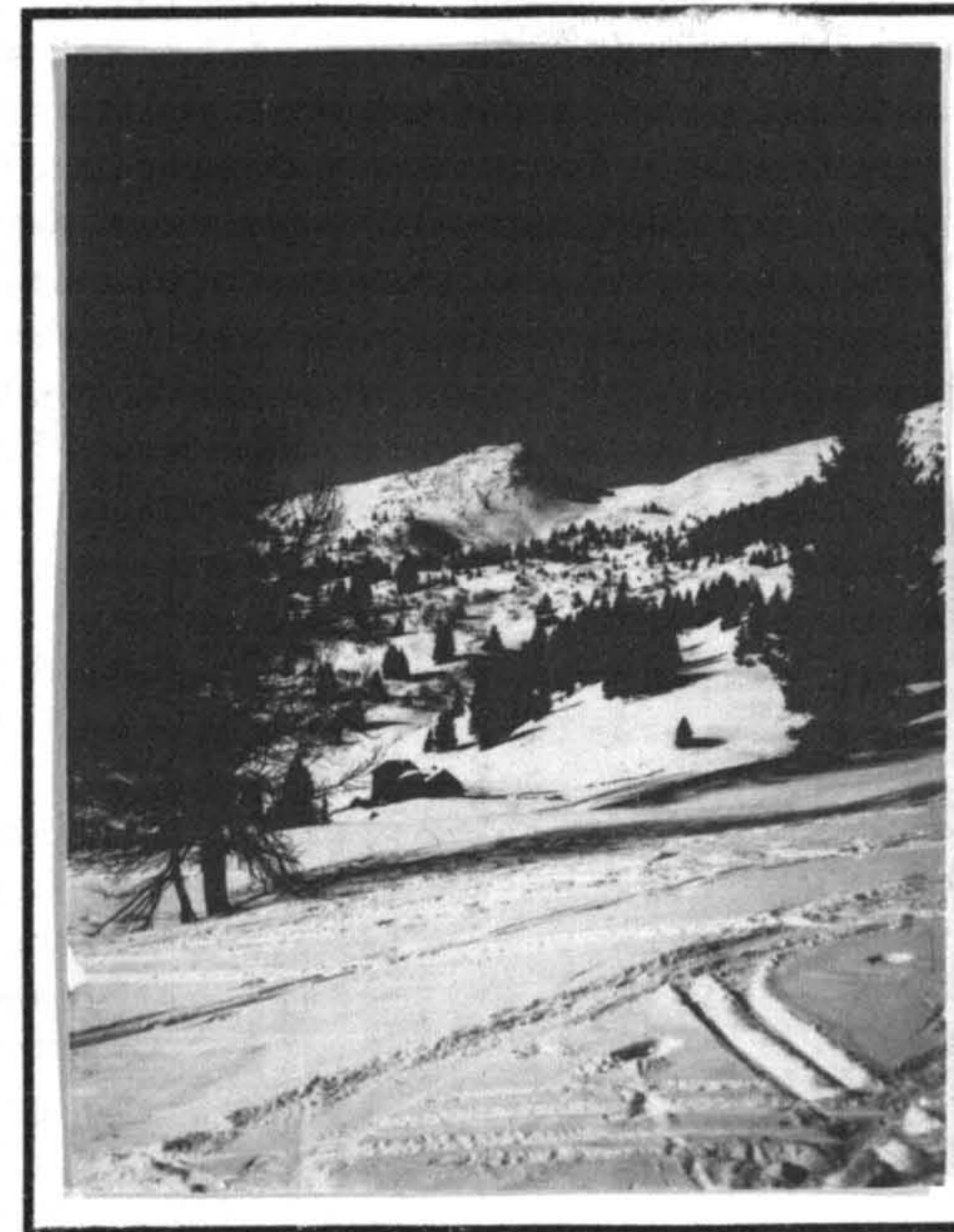
Jahresbericht
1927-29

Freiburg im Breisgau 1929

Club-Anschrift:
Dr. Wolfgang Seith, Freiburg i. B.
Schwimmbadstr. 13.

Postcheckkonto: Karlsruhe Nr. 32590
Akad. Skiclub Freiburg i. B.

Clublokal: Greiffeneggschlöfle.
Clubabend: Mittwoch 20¹/₂ Uhr.



Phot. E. Meyer

Crap la Pala

Sommersemester 1927.

Das Sommersemester und die Sommerferien standen unter dem Zeichen großer Instandsetzungs-Arbeiten der Hütte. Für den oberen Raum wurden endlich statt der Spreiersäcke richtige Matratzenlager eingerichtet. Weiters die wichtigste Arbeit war die Erneuerung der Tragbalken. Statt ihrer wurde nach einem Vorschlag von Bernhard Rolfes ein vollständiger Betonboden geschaffen, sodaß wir jetzt nicht mehr fürchten müssen, eines schönen Tages im Keller zu sitzen. Allen, die durch Stiftungen beigetragen haben, sei an dieser Stelle nochmals herzlichst gedankt.

Eine wesentliche Bereicherung unserer Clubabende bildeten im Sommer alpine Vorträge, die an Hand von Lichtbildern durch einzelne Clubkameraden gehalten wurden. Dies führte zur Schaffung einer Diapositivsammlung für den Club und wir bitten alle Clubkameraden, uns von ihren alpinen Touren Diapositive zukommen zu lassen.

Unsere aktiven Mitglieder führten an Pfingsten Skitouren im Gaulgebiet aus, in den Sommerferien wurden Raunergrat, Deltal und Wallis besucht.

Alt-Herrentag.

Zum Alt-Herrentag am 28. Oktober, der wie immer auf dem Feldbergerhof stattfand, waren von auswärts Bauer, Gauß, Langenbeck, Meuret, B. Rolfes, R. Rolfes, Wagner gekommen. Von den Freiburger nahmen teil: Tiefmann, Mann, Martens, Mittermaier, Seith und Wiedersheim. Thema der Clubversammlung war das bevorstehende 25. Stiftungsfest und in zweiter Linie der Sedruner Skikurs. Ein Vortrag von Meuret und eine Bowle, von Gauß gestiftet, beschloßen den Abend.

Wintersemester 27/28.

Spät, sehr spät ist in dem vergangenen Wintersemester der so lang ersehnte Schnee eingetroffen und auch dann noch nicht in der gewünschten Menge. Kein Wunder, daß wir im November und Dezember auf der Hütte saßen und auf unseren lieben Freund Petrus schimpften wie die Rohrspäßen. Es war uns ja jede Trainingsmöglichkeit verschlossen, es sei denn, daß allen Gewalten zum Trotz mit den Langlaufbrettern über Heidekraut und einzelne Schneeflecken gelaufen wurde.

Skikurse. Aus dem erwähnten Grunde fiel unser **Universitäts-skikurs** aus und auch der in den Weihnachtsferien für die Gäste des **Feldbergerhofes** abgehaltene Skikurs, der seit langen Jahren heuer wieder zum ersten Male von uns abgehalten wurde, hatte unter den schlechten Schneeverhältnissen zu leiden. Trotzdem waren alle Teilnehmer begeistert, sorgten wir doch durch unsere **U.S.C.-Nieder** und durch die Ziehharmonika für die nötige Abendunterhaltung. -- Anfangs März hielten wir einen alpinen **Skikurs in Sedrun** (Bündner Oberland) ab. Trotz anfänglicher Befürchtungen übertraf der

Der vorliegende Bericht gibt Rechenschaft über die Jahre 1927/28 und 1928/29. Im letzten Jahr durch die Herausgabe unserer Festschrift sehr stark in Anspruch genommen, war es uns nicht möglich, auch einen Jahresbericht herauszugeben, wollten wir nicht unseren Tourenfond angreifen. So beschloßen wir auf dem Alt-Herrentag im November 1927, die Berichte der beiden Jahre zusammenzufassen.

Erfolg unsere Erwartungen. Die Vorbereitungen hatten Richter und Wiedersheim übernommen. Als Kursleiter hatte sich in dankenswerter Weise B. Kolfes zur Verfügung gestellt. Außerdem waren in Sedrun noch Grieshaber, Kapferer, Langenbeck, Mittermaier, Richter, Seith, Wagner und Wiedersheim als Skilehrer und Tourenführer tätig. Von den Aktiven waren dort: Huck, Reser, Pahl, Sieveking, Unger und Wintermantel. — Die Wahl von Sedrun war sehr glücklich. Die Umgebung bietet Gelegenheit zu Skitouren von verschiedener Schwierigkeit. War auch in den tieferen Lage die Schneelage nicht günstig, so gab es auf den Hochtouren fast immer sehr gute Skibahn im Pulverschnee, die für den Anstieg reichlich entschädigte. Petrus war uns auch gewogen, die meisten Tage herrschte strahlender Sonnenschein und am Schluß sah man nur noch lauter dunkelbraune Gesichter. Abends traf man sich zu geselligem Betrieb, es wurde gesungen, getanzt und unter allen Teilnehmern herrschte fröhliche und ungezwungene Stimmung. Wiedersheim's Vater hielt einen Lichtbildervortrag über: Anfänge des Skilaufs im Schwarzwald, ebenso B. Kolfes über: Skihochtouren. — Folgende Touren wurden ausgeführt: P. Pazzola 2582 m, Cuolm Cavorgia 2440 m, P. Ault 2727 m, Signal Tgom 2257 m, Alpetta 2491 m, P. del Maler 2793 m, P. am Gl. del Maigels 2857 m, Coulm Val 2135 m, P. Calmot 2313 m.

Der materielle Erfolg kam der Jubiläums-Festschrift nud hauptsächlich unserem Tourenfonds zugute.

Clubtour in Cresta-Avers (Hinterrhein). Cresta ist ein kleines Dorf im Aversfetal. Das einzige dort bestehende Hotel hatten wir für die Clubtour belegt. Volle acht Tage war man ganz unter sich, was sehr zur Hebung der Stimmung und der Gemütllichkeit beitrug. — Ein schneidiger Marsch auf der Ziehharmonika tönte durch die weithallenden Gänge des Hotels und weckte sämtliche Bewohner. Kräftiger Schneefall lieferte eine wunderbare Pulverdecke, sodaß alle Touren wirklichen Genuß bereiteten. — Teilnehmer der Clubtour waren: Amann, Kapferer, Reser, Kircher, Klute, Langenbeck, Mittermaier, Pahl, B. Kolfes, Richter, Sieveking, Unger, Wagner und Wiedersheim. — Von Cresta aus zog ein Teil der Teilnehmer noch weiter in das Gebiet der Jürg-Jenetschhütte und schließlich ins Engadin nach Pontresina. Sie konnten Wetter. Eine kleine Schar Unentwegter ging noch nach der Coazhütte im Rosegtal. Nach zwei Touren auf Capütschin und Piz Sella bei Sturm und Nebel wurden schließlich auch sie durch andauernden schweren Schneefall zur Heimfahrt gezwungen.

Rennergebnisse. Diese sind trotz des fehlenden Trainings recht erfreulich. Beteiligt haben sich alle aktiven Clubkameraden, im Rennbericht sind aber jeweils nur die ersten und zweiten Preise angeführt. Es sind vor allem Pahl und Wintermantel, denen es gelang, wieder einige erste Preise für den A.S.C. zu erobern. Während Pahl in den Schwarzwald-Meisterschaften in der Jungmannenklasse den ersten Platz belegte, ging Wintermantel beim 50-km

Dauerlauf des S.C.S., der bei stärkstem Schneesturm ausgetragen wurde, als erster durchs Ziel. — Von Pech verfolgt war unsere Rennmannschaft im Deutsch-Österreichischen Akademikerlauf (Pahl, Sieveking, Wintermantel). Sieveking brach den Ski, so konnte unsere Mannschaft nicht gewertet werden. — Von der Universität wurde uns die Abhaltung des Skirennens der Universität übertragen, weshalb wir uns selbst nicht beteiligten. Doch sprangen Pahl und Wintermantel außer Konkurrenz mit und erreichten die besten Noten.

Mitteilungen. Gedankt sei allen Clubkameraden, die uns Kartengrüße sandten. Schüle hat sich vermählt mit Fräulein Hebling, Huett zeigt die Geburt einer Tochter an, ebenso W. Seith. Der Club gratuliert herzlichst.

Mit kräftigem Skiheil
der A.S.C.F.
gez. G a s p a r.

Folgende Lichtbildervorträge wurden im Lauf des Jahres gehalten:

Prof. M. Meuret: Von der Bernina zum Mont Blanc.

Prof. Dr. Riefmann: Skitouren im Schwarzwald, in Norwegen und in den Alpen.

Dr. Bernhard Billinger: Grönland-Expedition.

Volker Wiedersheim: Skitouren in den Hohen Tauern. Bernina.

Max Pahl: Das Klettern im Fels. Abfahrtstechnik.

Rudi Kolfes: Skitouren um die Gaulihütte.

Fritz Sieveking: Raunergrat und Dehtal.

Wettkampfergebnisse 1927/28

Ernst Viktor Baader: Bayerische Meisterschaften: 1. Preis Sprunglauf Altersklasse 1.

Deutsche Meisterschaften: 1. Preis Sprunglauf Altersklasse 1.

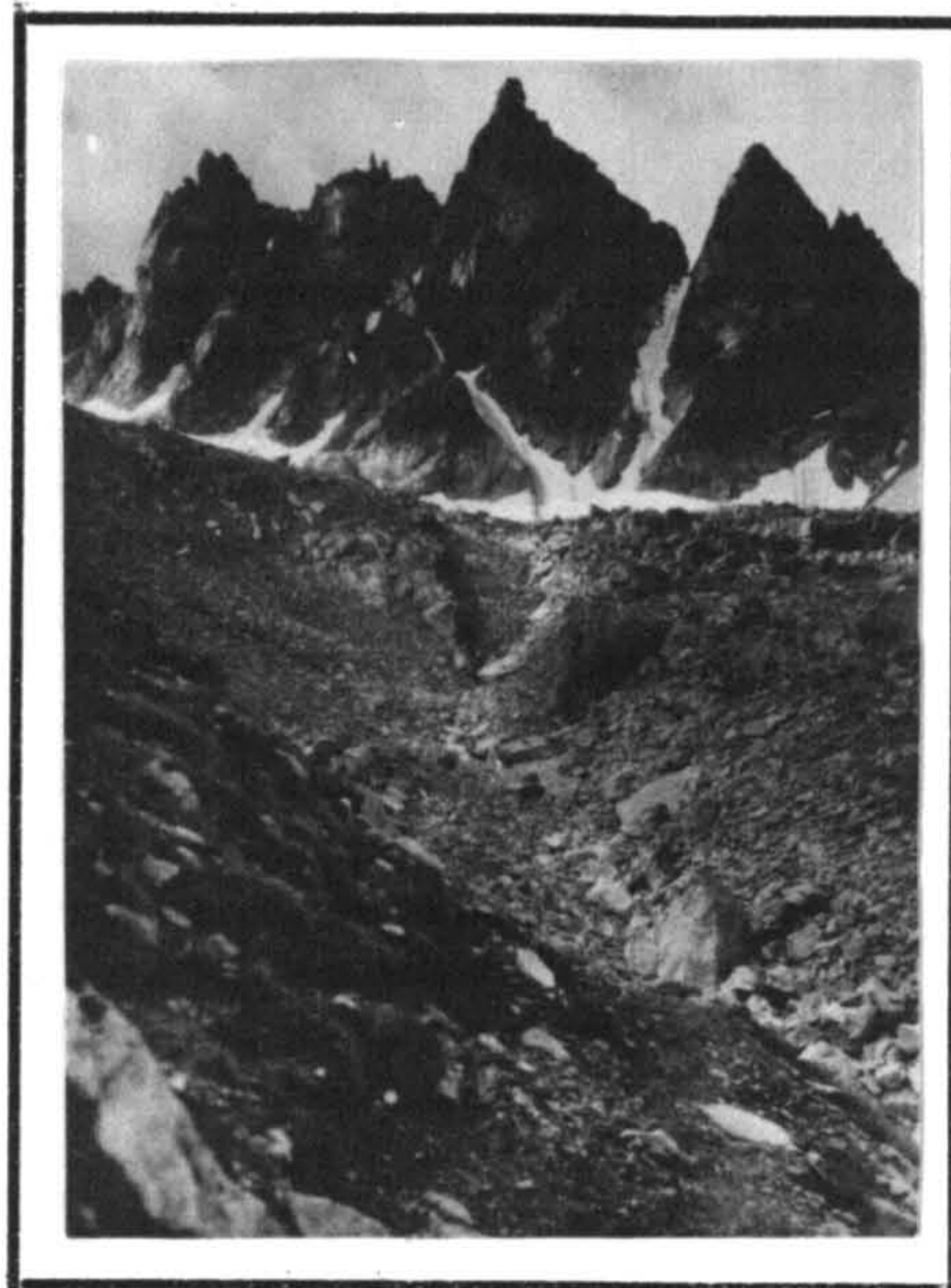
Hellmuth Müller-Clemm: Alpiner Abfahrtslauf in Lenzerheide: 1. Preis.

Max Pahl: Gaurennen: 1. Preis Langlauf (Jungmannen), 1. Preis Sprunglauf (Jungmannen);

S.C.S.-Meisterschaft: 1. Preis Langlauf (Jungmannen), 2. Preis Sprunglauf (Jungmannen). (Bester Akademiker in der Kombination.)

Wolfgang Unger: 2. Preis im Waldlauf-Wettbewerb der Universität.
Oskar Wintermantel: Gaurennen: 2. Preis Langlauf (nur eine Klasse);

S.C.S.-Meisterschaft: 2. Preis Langlauf 2. Klasse;
50-km-Lauf des S.C.S.: 1. Preis.



Phot. R. Rolfes

Madatsch-Türme

Tourenbericht (1. April 1927 bis 1. Mai 1928)

S. = Sommertouren; W. = Wintertouren.

An einem Tage ausgeführte Touren sind durch — verbunden.

Franz Amann:

W : Gletscherhorn, Cima da Flix.

Heinz Bußmann:

S : Weißmies. Fletschhorn — Laquinhorn (trav.), Südlenzspitze — Nadelgrad (trav.), Ulrichshorn — Nadelhorn — Stechnadelhorn — Hohberghorn (trav.) — Festijoch.

Charles Saren:

(Pyrenäen) Méthon, Bignamale.

Peter Huck:

S : Rotwand, Zugspitze, Wetterwanddeck, Schneefernerkopf.

Hans Jakobson:

W : Schalkkogel, Kleinleitnerspizze, Falschungspizze, Festkogel, Schalkkogeljoch, Rotmoosjoch.

Arthur Reiser:

W : Großhorn, Gletscherhorn, Biz Piott.

Fritz Klute:

W : Großhorn, Aroser Weißhorn, Parpaner Schwarzhorn.

Kroenig, B.:

W : Biz Calmott.

Hermann Langenbeck:

W : Großhorn, Gletscherhorn, Biz Piott, Biz dellas Calderas — Cima da Flix — Trenterovas — Biz Surganda, Biz d'Err, Il Capütschin, Biz Sella.

Hans Müller-Clemm:

W : Parp. Schwarzhorn Nordgipfel, Parp. Schwarzhorn Südgipfel, Stäzer Horn, Crap la Pala, Muttenthorn, Ziteilpaß, Biz Cuver (zum ersten Mal mit Ski), Biz Danis.

Max Meuret:

S : Groß Spannort — Klein Spannort. Krönte, Grassen, Wischelpfankstock, Bühlenstock, Tiefenstock (trav.); Finsteraarhorn, Jungfrau, Stahlegghorn, Resthorn. La Lurette, Pigne d'Arolla, Montblanc de Seillon, Mont Rouge, La Ruinette, Combin de Corbassière, Grand Tavé.

W : Ochsenkopf, Weißseespizze, Fluchtkogel, Wildspizze, Hinterer Brochkogel, Petersenspizze, Hintere Hintereispizze, Hintere — mittlere Gusslarspizze, Similaun, Finailspizze, Renfenhorn, Rosenhorn, Ewigschneehorn, Brodkamm, Mutschölergutmen, Weißmeilen, Lieger, Spizmeilen, Tagweidtkopf, Bizol.

Max Pahl:

S : Hochrinneck, Schwabenkopf, Roselewand — Sonnenkogel, Weißkugel (Abst. NGrat) — Langtaufererspizze (trav.),

Fluchtkogel (2mal), Wildspitze, Weißseespitze (Abst. NWand), Berpeilspitze (WGrat), Hoher Riffler.

W: Balluga, Großhorn, Gletscherhorn (2mal), Stallerberg, Fuorcla d'Agnessi, Piz dellas Calderas — Cima da Flix, Il Capütschin, Piz Sella.

Hartmut Richter:

W: Rosenhorn, Rosenhorn, Großhorn, Gletscherhorn.

Bernhard Rolfes:

W: Piz Ault, Piz del Maler, Großhorn, Wängahorn, Gletscherhorn, Piz Piott.

Rudi Rolfes:

S: Weißmies, Fletschhorn — Laquinhorn (trav.), Nadelhorn, Ulrichshorn — Nadelhorn — Stechnadelhorn — Hohberghorn, Rimpfischhorn, Dufourspitze — Grenzgipfel — Zumsteinspitze — Punta Gnifetti, Felikhorn — Castor — Pollux, Doldenhorn, Wilde Frau, Blümlisalphorn, Nutthorn, Jungfrau (trav.), Mönch.

W: Rosenhorn, Rosenhorn, Ewigschneehorn.

Fritz Sieveking:

S: Hochrinneck, Schwabenkopf, Rofelewand — Sonnenkogel, Weißkugel (Abst. NGrat) — Langtauferspitze (trav.), Fluchtkogel (2mal), Wildspitze, Weißseespitze (Abst. NWand).

W: Rosenhorn, Rosenhorn, Ewigschneehorn. Balluga, Großhorn — Wängahorn, Gletscherhorn, Piz Piott, Weißberg, Stallerberg, Piz dellas Calderas — Cima da Flix — Trenterovas — Piz Surganda, Piz d'Err, Il Capütschin. Similaun, Hintere Schwärze, Weißkugel, Hintere Guslarsspitze, Wildspitze, Rettenbachjoch.

Hermann Uihlein:

S: Uig du Plau.

Wolfgang Unger:

S: Schrankogel, Breiter Grieskogel.

W: Großhorn, Gletscherhorn, Piz Piott.

Otto Heinrich Wagner:

W: Calmot, Piz del Maler, Großhorn, Wängahorn, Gletscherhorn.

Hans von Weiß:

S: Weißmies. Fletschhorn — Laquinhorn (trav.), Südlenspitze — Nadelgrat (trav.), Ulrichshorn — Nadelhorn — Stechnadelhorn — Hohberghorn (trav.), Matterhorn bis 4000 m, Dufourspitze — Grenzgipfel — Zumsteinspitze, Signalkuppe, Felikhorn — Castor — Pollux (trav.), Rimpfischhorn.

W: Piz d'Err, Piz dellas Calderas — Cima da Flix — Piz Surganda — Trenterovas, Il Capütschin, Piz Sella.

Volker Wiedersheim:

S: Hochrinneck, Schwabenkopf, Rofelewand — Sonnenkogel, Weißkugel (Abst. NWand) — Langtauferspitze (trav.), Fluchtkogel (2mal), Wildspitze, Weißseespitze (Abst. NWand), Berpeilspitze (WGrat), Hoher Riffler.

W: Reeskogel, Groß Benediger — Hohes Alderl — Rainerhorn — Klein Benediger — Schwarzes Senni, Rosenhorn, Rosenhorn, Ewigschneehorn, Piz Ault, Großhorn — Wängahorn, Gletscherhorn, Piz Piott, Stallerberg, Fuorcla d'Agnessi, Piz dellas Calderas — Cima da Flix — Trenterovas — Piz Surganda; Piz d'Err, Il Capütschin, Piz Sella.

Robert Wild:

S: Hoher Juifen — Karbichlerspitze, Obere Wettersteinspitze, Watzmann Hocheck — Watzmann Mittelspitze; Viererspitze — Kreuzwand, Zumsteinspitze — Parotspitze — Ludwigshöhe — Schwarzhorn — Balmerhorn — Vincentpyramide. Punta Biodani, Col dela Naso, Punta Perazzi — Punta di Felik — Castor Felikhorn. Gr. Dent de Veisivi, Pigne d'Arolla, Pointe de Venasson — Mont de l'Etoile, Mont Brulé, Pointe des Bignettes, Mont Collon.

W: Morgenkogel — Rotwandspitze, Largoß — Wattenpitze, Brechhorn, Scalettapaß.

Vorstandsmitglieder 1927/28:

Vorstand: Dr. phil. nat. Wolfgang Seith.

**Geschäftsführender Vorstand
für das Sommersemester 1928:**

Vorsitzender: Alfred Gastpar, cand. for.

Schriftführer: } Arthur Kefer, stud. phil.

Kassenwart:

Hüttenwart: Heinz Buchmann

im Wintersemester 27/28:

Vorstand: Dr. jur. Wilhelm Martens.

Vorsitzender: Hartmut Richter, Dr. phil. nat.

Schriftführer: Wolfgang Unger, cand. med.

Kassenwart: Fritz Sieveking, cand. jur.

Hüttenwart: Oskar Wintermantel, cand. forest.

In den Club aufgenommen wurden:

Prof. Dr. Robert Schwarz als Alter Herr.

Arthur Kefer.

Ausgetreten ist:

Bernhard Springer.

Alte Herren wurden mit Abschluß ihres Studiums:

Heinz Buchmann

Hermann Langenbeck

Hartmut Richter

Fritz Kolfes

Otto Heinrich Wagner

Volker Wiedersheim.

Bericht für das Jahr 1928/29

Das Sommersemester stand unter dem Zeichen der Vorbereitung zum 25. Stiftungsfest. Hauptsächlich die Festschrift nahm sehr viel Arbeit in Anspruch, in die sich die U.S. Liefmann, Billinger, Seith und von den Aktiven Gastpar teilten. Der Sommerbetrieb war der übliche, Übungsklettern am Sonntag und unter der Woche Leichtathletik auf dem Sportplatz.

Das Stiftungsfest verlief programmäßig, Begrüßungsabend im Fahnenberg, Clubversammlung und Mittagessen im Jägerhäusle, Festabend im Römischen Kaiser. Die Festrede hielt U. S. Billinger, in der er die vergangenen 25 Clubjahre in kurzen Bildern vorüberziehen ließ. Ferner redeten U.S. Mittermaier auf die anwesenden Damen, Gastpar für die Aktiven.

Tags darauf Bummel zum Feldbergerhof und Mittagessen mit anschließender Kaffeetour auf die Hütte. Den würdigen Abschluß brachte ein „Fußballspiel“ U.S. U.S. gegen Aktive, das von den U.S. U.S. 6:5 gewonnen wurde; nicht unerwähnt bleiben darf, daß 4 Tore, die von den Aktiven erzielt wurden, mit Hilfe eines U.S.-Schiedsrichters annulliert wurden. Somit kehrt der Club zu seinen Sportanfängen zurück.

Anschließend an das Stiftungsfest fuhr ein Teil der Clubkameraden ins Wallis, andere ins Engadin und zum Raunergrat. Der Tourenbericht zeigt, daß die von der Clubversammlung aus dem Tourenfond bewilligten Beiträge recht gut verwendet wurden.

Des Stiftungsfestes wegen verzichteten wir auf den üblichen U.S.-Tag.

Rechtzeitiger Schneefall gab uns Gelegenheit zum Training.

Statt der bisher üblichen Universitätskurse fand unter Pahl's Leitung ein Trainingskurs für eine später zu bildende Universitätsmannschaft statt. Weihnachten wurde in gewohnter Weise auf der Hütte gefeiert. Vom 7. bis 13. Januar hielten wir auf dem Feldbergerhof, wie im vergangenen Jahr, einen Skikurs ab. Die Leitung hatte U.S. Baader, der von Kefer und Hepp unterstützt wurde.

Vom ersten Januarsonntag an wurde fast jede Woche ein Rennen von uns beschickt. Zum 50-km-Lauf des S.C.S. starteten vom Club Wintermantel, B. Wiedersheim und Gastpar. Wintermantel konnte erfreulicherweise seinen vorjährigen Sieg wiederholen, die beiden andern liefen noch unter der Stundengrenze und konnten sich gut plazieren. Leider waren es nur die älteren Semester, die größere Rennerfolge buchen konnten. Es ist zu hoffen, daß im nächsten Winter der Nachwuchs besser wird.

Von der Universität wurde Pahl der Hans Rühfenpreis, die höchste sportliche Auszeichnung, aus der Hand des Rektors überreicht.

Als Ort des diesjährigen alpinen Skikurses hatten wir Lenzerheide gewählt und waren aufs beste zufrieden sowohl mit Unterkunft im Hotel Schweizerhof als auch mit dem für Skikurse idealen Gelände. Die Vorbereitung hatten Wiedersheim und Pahl, die Oberleitung in dankenswerter Weise wieder U.S. B. Rolfes übernommen. U.S. Müller-Clemm stand uns in Lenzerheide mit Rat und Tat bei. Skilehrer waren die Aktiven, die von den anwesenden U.S. U.S. in jeder Weise unterstützt wurden. Der Kurs umfaßte diesmal 120 Teilnehmer und befriedigte alle in vollem Maße.

Der Skiklub Lenzerheide veranstaltete ein kleines Sprungrennen, bei dem sich von uns Pahl an zweiter, Better an vierter Stelle hielten.

Anschließend an den Skikurs fuhren wir nach Davos-Frauenkirch. Leider war die Clubwoche etwas auseinandergerissen durch zwei Gruppen, die nacheinander zur Reschhütte zogen; am Anfang der Woche die Gruppe der Älteren. Die Jüngeren machten zuerst die nähergelegenen Touren, Rörbshorn, Weißfluh-Parfenn und Gletscher Ducan. Die Schneeverhältnisse waren in den höheren Lagen ganz gut, doch die letzten Hänge hatten faulen, brüchigen Schnee. Abends gabs meistens noch einen kleinen Langlauf zu Pahl, der in Davos rasch am Blinddarm operiert worden war. Leider war auch Frau Rolfes auf der Rückkehr von der Reschhütte verletzt, einige der U.S. U.S. wurden dienstlich wieder nach Hause gerufen, sodaß Ende der Woche nur noch die Aktiven zurückblieben. Auch sie zogen zum Resch, ein kleiner Rest ging anschließend in die Silvretta, die übrigen fuhren nach Hause.

Leider waren wir diesmal nicht so gut untergebracht wie in Cresta und wären viel lieber auf einer Hütte geblieben, was namentlich für die finanziell abhängigen Aktiven eine Verlängerung der Clubtour bedeutet hätte. Die Erfahrung hat gezeigt, daß die U.S. U.S. doch alle zum Skikurs kommen — die Unterkunft ist dort auch die bessere — und 14 Tage sind für viele zu lang. Wir möchten daher fernerhin die Clubwoche mit dem alpinen Skikurs zusammenlegen. Man kann nachher noch am Ort des Skikurses zwanglos beisammenbleiben.

Mitteilungen. Unser Clubkamerad Mittermaier verlobte sich mit Frä. Luise Rolfes, der Schwester unserer Clubkameraden. Herzliche Gratulation.

Wettkampfergebnisse des Winters 1928/29

- Pahl:** Gaurennen: Abfahrtslauf 1. Preis, Sprunglauf 3. Preis, Kombination 1. Preis.
 Deutsche Hochschulmeisterschaften in Oberwiesental: Abfahrtslauf 1. Preis, Dreier Kombination 3. Preis.
 S.C.S.-Meisterschaft: Sprunglauf (2. Kl.) 2. Preis rückt in Klasse 1 auf.
 Sprunglauf Lenzerheide 2. Preis.
- Better, R.:** Freiburg Universitätsmeisterschaft, Abfahrtslauf 2. Preis, Sprunglauf Lenzerheide 4. Preis.
- Wintermantel, D.:** Gauläufe: Langlauf 3. Preis.
 50-km-Langlauf 1. Preis.
 S.C.S.-Meisterschaft Langlauf (2. Kl.) 2. Preis, rückt in Klasse 1 auf.
 Diegel-Wanderpreis: Langlauf 1. Preis. Dreier Kombination 3. Preis.

Tourenbericht

(1. Mai 1928 bis. Mai 1929)

Heinz Bußmann:

S: Blueschaint (NGrat) — La Muongia, Monte di Scerscen (Eisnase) — Piz Bernina (Labyrinth).

Alfred Gastpar:

S: Winterstock, Tiefenstock, Galenstock (trav.), Fletschhorn, Laquinhorn, Weißmies (NGrat), Nadelhorn, Ulrichshorn — Balfrinhorn, Dürnhorn — Hohberghorn — Stednadelhorn, Nadelhorn, Allalinhorn, Matterhorn.

Günther Sepp:

S: Winterstock (trav.), Tiefenstock, Schwabenkopf, Seekarleschneid, Berpeilspitze, Parfeierspiz, Dawinkopf, Wetterspitze.

W: Rörbshorn, Weißfluh—Parfenn, Gletscher Ducan, Piz Resch.

Peter Such:

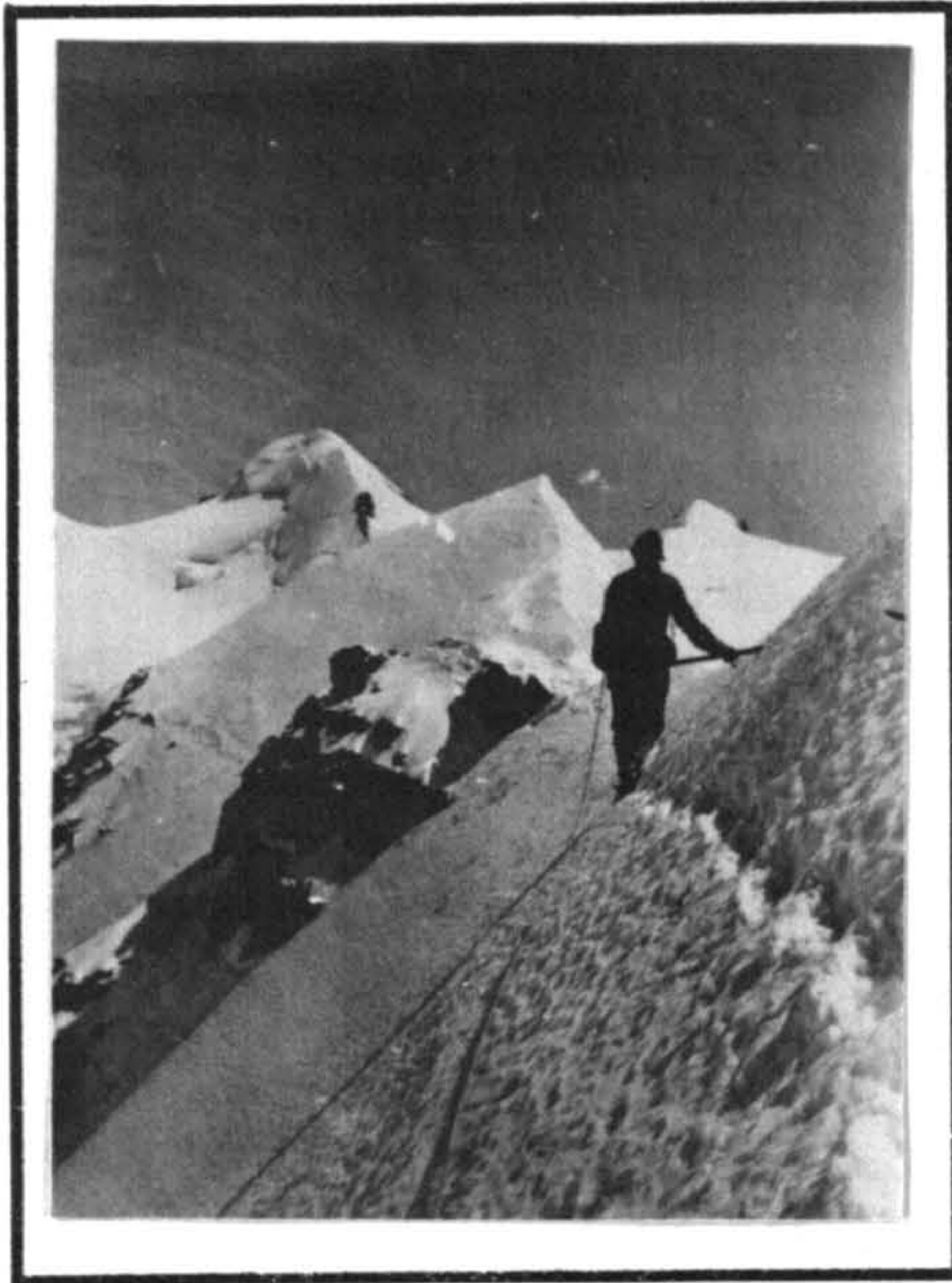
S: Winterstock, Tiefenstock, Gletschhorn.

W: Piz Danis, Stäzerhorn, Parpaner Schwarzhorn, Urdenfürkli, Rörbshorn, Weißfluh-Parfenn, Gletscher Ducan, Piz Resch, Piz Buin, Silvrettahorn—Eckhorn—Signalhorn, Dreiländerspiz — Bordre Jamp. — Hintere Jamp.

Arthur Reiser:

S: Mönch, Groß Wannehorn, Grünhornlücke (zweimal), Ebeneflüh, Winterstock, Tiefenstock, Gletschhorn.

W: Crap la Pala — Piz Scalottas, Rörbshorn, Weißfluh-Parfenn, Gletscher Ducan, Piz Resch, Müllisgrat.



Phot. R. Rolfes

Lyskamm O-Grat

Walter Krönig:

W : Crap la Pala — Biz Scalottas, Biz Danis — Stäzerhorn, Parpaner Schwarzhorn, Urdenfürkli.

Mag Meuret:

S : Scheiberkogel, Festkogel, Wurmkogel, Hochwilde — Annakogel, Karlessp. — Janatssp., Hintere Schwärze, Weißkogel, Hintere Buslarssp., Brochkogeljoch — Wildsp. — Mittelbergjoch — Kettenbacherjoch, Grünhornlücke, Finsteraarhorn, Groß Fieschrhorn, Gr. Wannehorn, Ebenefluh, Gr. Doldenhorn, Fletschhorn, Laquinhorn, Weißmies, Nadelhorn, Ulrichshorn — Balfrinhorn, Dürenhorn — Hohberghorn — Stechnadelhorn — Nadelhorn, Allalinhorn, Matterhorn, Dent Blanche, Pas de Chevres, Col de Seiton — Cul du Mont Rouge, Pointe d'Otemma, Bee Epicon, Mont Sonadon, Combin de Val Sorey, Combin de Grapeneire, Pointe des Planares, Grande Luis, Pointe de Planeureux, Vig. du Tour, Grand Mureran.

W : Jakobshorn, Jazhorn, Biz Sarfura, Kalter Berg, Gr. Benediger, Schwarzes Hannel, Gr. Geiger, Morgenkogel, Glungezer — Sonnensp., Kreuzsp.

Richard Mittermaier:

S : Monte Cinto, Monte d'Oro (Korsika).

W : Parpaner Schwarzhorn, Stäzerhorn, Urdenfürkli, Joechli, Fureletta, Biz Resch.

Hellmuth Müller-Clemm:

Parpaner Rothorn, Parp. Schwarzhorn, Biz Danis, Crap la Pala, Traversierung Lenzerheide, Duranerpaf, Biz Longhino, Biz Turba.

Mag Bahl:

S : Winterstock (trav.), Tiefenstock, Galenstock (trav.), Schwabenkopf (trav.), Wagesp., Seekarleschneid, Glüschaint (N.-Grat) — La Muongia, Monte di Scersen (Eisnase) — Biz Bernina (Labyrinth), Biz Morteratsch.

W : Crap la Pala — Biz Scalottas, Biz Danis — Stäzerhorn, Parpaner Rothorn — Weißhorn, Parp. Schwarzhorn, Joechli.

Hartmut Richter:

S : Monte Forno, Monte Rosso, Biz Bacone, Biz Casnile, Schweikert, Roselewand, Sonnenkogel, Verpeilsp.,

W : Renfenhorn, Rosenhorn, Zuppensp., Buzensp., Warterhorn, Sulzenkopf — Sattelkopf — Mohnenfluh, Thälisp. — Zugerhorn, Kriegerhorn, Madljochsp. (zweimal), Erzbergkopf, Obere Wildgrubensp., Rüskepof, Hasenfluh, Körbshorn, Jakobshorn, Gletscher Ducan, Biz Resch, Silvrettahorn — Eckhorn — Signalhorn, Biz Buin, Dreiländersp. — Bordere Jamsp. — Hintere Jamsp.

Bernhard Rolfes:

W : Stäzer Horn (zweimal), Parp. Schwarzhorn, Urdenfurka,

Arosa Hörnli, Brügger Horn, Arosa Weißhorn, Parp. Weißhorn (zweimal), Crap la Pala, Piz Scalottas, Piz Danis, Parp. Rothorn, Aroscher Rothorn, Piz Kesch, Davoser Weißfluh.

Rudolf Rolfes :

S : Wilde Frau, Blümlisalhorn, Samslilücke — Mutthorn, Jungfrau (Rottalaufstieg), Mönch (trav.), Schweikert, Sonnenkogel, Roselewand, Madatschjoch — Verpeilsp., Parseierisp. — Davinkopf (trav.), Wettersp., Mädelejoch, Weißhorn, Zinalrothorn (trav.) (Abst. NGrat), Col Durand, Lyskamm — Ostgipfel — Ludwigshöhe, Wellenkuppe (trav.) — Obergabelhorn (trav., Abstieg Arbengrat), Matterhorn, Dom — Täschhorn (N.-S.-Trav.)

W : Finstertaler Schartenkopf, Birschkogel — Gaiskogel, Wechnerkogel, Sulzkogel, Hochreichkopf, Schindlerisp. — Balluga (trav.), Maroikopf — Kalterberg, Madlochsp. — Obere Wildgrubensp., Mohnen-Fluh.

Fritz Sieveking:

S : Gletschhorn — Laquinhorn, Weißmies (NGrat), Nadelhorn, Ulrichshorn — Balfrinhorn, Dürenhorn — Hohberghorn — Stechnadelhorn — Nadelhorn, Allalinhorn, Matterhorn, Dent Blanche.

W : Kriegerhorn, Sulzkopf, Zuppensp., Mohnenfluh, Hasenfluh, Madljochsp., Täliisp., Zugerhorn, Warterhorn, Körbshorn, Weißfluh-Parfenn, Gletscher Ducan, Strehlapaß, Crap la Pala — Piz Scalottas, Piz Buin.

Hermann Uihlein:

S : Dent du Requin, Vig. du Grepon, Predigtstuhl Nordkante, Totenkirchl, Glärnisch, Salbitzchin NGrat, NWand, 1. und 6., Kreuzberg.

W : Pizol.

Wolfgang Unger:

W : Finstertaler Schwartenkopf, Birschkogel, Wechnerkogel, Sulzkogel, Hochreichkopf, Schindlerspiße — Balluga (trav.), Maroikopf — Kaltenberg, Madlochsp. — Obere Wildgrubenspiße, Mohnenfluh.

Otto Heinrich Wagner:

W : Crap la Pala — Piz Scalottas, Piz Danis — Stägerhorn, Parpaner Schwarzhorn, Parpaner Rothorn — Jochalp, Parpaner Weißhorn, Joehli — Arosa, Piz Kesch, Weißfluh — Parfenn.

Hans von Weiß:

S : Weißhorn, Zinalrothorn (trav.), Col Durand, Wellenkuppe — Obergabelhorn (trav., Abstieg Arbengrat), Lyskamm — Ludwigshöhe, Matterhorn, Dom — Täschhorn (trav.)

Thorwald Wiedersheim:

W : Crap la Pala — Piz Scalottas, Körbshorn, Weißfluh — Parfenn, Gletscher Ducan, Piz Kesch, Piz Buin, Silvretta-

horn — Eckhorn — Signalhorn, Dreiländersp. — Vordere Jamsp. — Hintere Jamsp.

Volker Wiedersheim:

Pfingsten 1928 (Ski):

Mönch, Grünhornlücke (zweimal), Finsteraarhorn, Gr. Fiescherhorn, Gr. Wannehorn, Ebeneflüh.

S : Schwabenkopf (trav.) W.-D., Wagespiße, Seekarleschneid, Weißhorn, Zinalrothorn (trav.) S.D.-N., Col Durand, Lyskamm — Ludwigshöhe, Wellenkuppe — Obergabelhorn (Abstieg Arbengrat), Matterhorn, Dom — Täschhorn (N.-S. Trav.)

W : Crap la Pala — Piz Scalottas, Parp. Schwarzhorn S.-Gipfel, Urdenfürkli, Stägerhorn, Parp. Schwarzhorn N.-Gipfel.

Vorstandsmitglieder 1928/29

Vorstand: Dr. phil. nat. **Wolfgang Seith.**

Geschäftsführender Vorstand:

W. S. 1928/29:

Vorsitzender: **Max Bahl**, Phys.-chem.

Schriftführer: **Arthur Kesch**, phil.

Kassenwart: **Günther Hepp**, med.

Hüttenwart: **Alfred Gastpar**, forest.

S. S. 1929:

Vorsitzender: **Max Bahl**, phys.-chem.

Schriftführer: **Arthur Kesch**, phil.

Kassenwart: **Thorwald Wiedersheim**, med.

Hüttenwart: **Peter Huck**, med.

In den Club aufgenommen:

Robert Better

Thorwald Wiedersheim.

Alte Herren wurden mit Abschluß ihres Studiums:

Fritz Sieveking

Oskar Wintermantel.

Ausgetreten:

Helmut Thoma.

Mitgliederverzeichnis.

Stand zu Beginn des Sommersemesters 1929.

Ordentliche Mitglieder:

a) in Freiburg

Guck, Peter , med., Freiburg, Rheinstr. 34 (Singen a. S.)	eingetreten 1925/26
Keser, Arthur , phil., Freiburg, Talstr. 36 (Weil a. Rh.)	" 1927/28
Pahl, Max , phys. chem., Freiburg, Scheffelstr. 26	" 1926
Better, Robert , med., Freiburg, Schlierbergstr. 3 (Waldbirch)	" 1928/29
Wiedersheim, Thorwald , med., Freiburg, Karlstr. 29 (Semigkofen a. B.)	" 1928/29

b) Auswärtige

Gastpar, Alfred , forest., z. Z. Wien (Stuttgart, Jägerstr. 26)	" 1926
Hepp, Günter , med. z. Z. Wien (Odenheim bei Bruchsal)	" 1928
Rolfes, Rudolf , rer. mont., z. Z. München (Wiesbaden, Rosselstr. 25)	" 1924
v. Schweinik, Dietrich , chem., Berlin-Zehlendorf, Herderstr. 10	" 1923
Ungar, Wolfgang , med., Berlin, Derfflingerstr. 21	" 1926/27

Außerordentliche Mitglieder:

Brensch, Robert , math., Freiburg, Merianstr. 3	" 1929
Könige, Harald , med., Freiburg, Scheffelstr. 46	" 1929

Alte Herren

a) in Freiburg:

Bußmann, Heinz , Freiburg-Bähringen, Blasiusstr. 17	" 1924
Fauler, Hermann , Schriftsteller, Freiburg, Goethestr. 17	" 1907
Liefmann, Robert , Prof., Dr., Freiburg, Goethestr. 33	" 1906
Mann Hubert , Dr. med. dent., Freiburg, Marienstr. 5	" 1904
Martens, Wilhelm , Rechtsanwalt, Freiburg, Eugostr. 17	" 1910/11
Meier, Paul , Rechtsanwalt, Freiburg, Rempartstr. 11	" 1903/04
Mittermaier, Richard , Dr. med., Freiburg, Albertstr. 10	" 1920
Schäfer Friedrich , Freiburg, Günterstalstr. 37	" 1920
Seith, Wolfgang , Dr. phil. nat., Freiburg, Schwimmbadstr. 13	" 1919
Billinger, Bernhard , Dr. med., Freiburg, Schwimmbadstr. 22	" 1909/10
Wagner, Otto-Heinrich , Dr. phil. nat., Freiburg, Schwimmbadstr. 13	" 1921/22
Wiedersheim, Volker , Dr. phil., Freiburg, Karlstr. 29	" 1924/25
v. Weiß, Hans , Dr. med., Freiburg, Schillerstr. 8	" 1919/20
Wintermantel, Oskar , Referendar, Freiburg, Karlstr. 4	" 1925

b) Auswärtige:

Ammann, Franz , Dr. med., Siegnitz, Ringstr. 49	eingetreten 1911/12
Baader, Ernst-Viktor , Dr. med., Potsdam, Standortlazarett	" 1920
Bauer, Ernst , Dr. med., Würzburg, Luitpoldkrankenhaus	" 1924/25
Becker, Erich , Dr. phil., Köln, a. Rh., Eifelstr. 25	" 1919
Beyer, Fritz , Dipl. Ing., Dr. rer. pol., Allenstein, Regierung	" 1908/09
Biehler, Bruno , Reg.-Baumeister, München, Destouchestr. 14	" 1904/05
Caspari, Fritz , Dr. phil., Berlin-Zehlendorf, Forststr. 40	" 1910/11
v. Engelberg, Fritz , Dr. jur., Karlsruhe, Stefaniensstr. 43	" 1910/11
Fank, Arnold , Dr. phil., Berlin-Schöneberg, Nymphenburgerstr. 10	" 1920
Felix, Willy , Dr. med., Berlin, Charité, Chirurg. Klinik Schumannstr.	" 1910
Ganz, C. J. , Prof., Dr., Dir. der Universitätsfrauenklinik, Würzburg	" 1905/06
Geise, Hans , Oberleutnant z. See, Kiel Stationskommando	" 1919/20
Geyer, Alfred , Dr. phil., Stuttgart, Büchsenstr. 10	" 1907/08
Graetz, Gerhard , Dr. med., Schweinfurt a. M., Luitpoldstr. 1	" 1911
Grieshaber, Adolf , Dr. jur., Mannheim, Augustaanlage 23	" 1909/10
Groethuyzen, Georg , Prof., Dr., München, Montensstr. 2	Gründer
Haren, Charles , Dr. med., Straßburg-Neudorf, Alonsenstr. 58	" 1908/09
Hesse, Hermann , Dr. med., Hamburg, Wartenau 3	" 1907
Hoek, Henry , Dr. phil., Frankfurt a. M., Rossertstr. 3	" 1906
Huett, Theodor , Studentenrat, Ebstorf, Kr. Uelzen, Lüneburgerstr.	"
Jakobson, Hans , Dr. iur., Berlin W. 50, Eislebenerstraße 13	" 1924/25
Kapferer, Heinrich , Dr. rer. pol., Mannheim, Richard Wagnerstr. 47	" 1919
Kircher, Rudolf , Dr. iur., London N. W. 11, Court House, 54 Wildwood Road	" 1912/13
Klute, Fritz , Prof., Dr., Gießen, Südanlage 11	" 1907
Kohl, Ludwig , Dr. med., Allensbach a. Bodensee	" 1905
Kopp, Fritz , Dr. med. Frankfurt a. M., Feuerbachstr. 19	" 1904
Krönig, Walter , Dr. phil., Ludwigshafen a. Rh., Paul Ehrlichstr. 4	" 1919
Lachmund, Franz , Dr. med., Wanne-Eickel (Rhld), Bielefelderstr. 128	" 1911/12
Langenbeck, Hermann , Como, Cintoria Lombarda, Via G. Castellini 8	" 1924/25
Meuret, Max , Prof., Dr., Offenburg, Wilhelmstr. 37	" 1905/06
Müller, Hans , Dr. phil. München, Briennerstr. 11	" 1908/09
Müller-Clemm, Hellmuth , Dr. phil. nat., Mannheim-Waldhof, Zellstoffabrik	" 1919/20
Müller, Kurt , Dr. med., Ribeiraopreto (Sao Paulo), Brasilien	" 1919
Püger, Bruno , Dr. Ing., Elberfeld, Königstr. 140	" 1919
Richter, Hartmut , Dr. phil. nat., Frankfurt a. M., Corneliusstr. 9	" 1924/25
Rolfes, Bernhard , Dipl. Ing., Niederscheld (Dillkreis), Adolfschütte	" 1911/12
Rolfes, Fritz , Dr. rer. pol., Dillenburg, Wilhelmsplatz 5	" 1919
Schilling, Theodor , Regierungsrat, Waldbirch, Goethestr. 6	Gründer
Schimper, Ludwig , Dipl. Ing., Karlsruhe, Leopoldstr. 4	" 1908/09
Schmalz, Sepp , Prof., Dr. Konstanz, Stephansplatz 2	" 1905/06
Schmölder, Wilh. , Dr. med., Selsingen (Hannover), Kreis Bremervörde	" 1912/13
Schmuckert, Kurt , Dr. med., Kaiserslautern, Eisenbahnstr. 44	" 1909
Schnitter, A. , Dr. med., Offenbach a. M., Städt. Krankenhaus	" 1904/05
Schüle, Adolf , Dr. iur., Berlin	" 1919/20
Schulke, Walter , Prof., Dr., Braunschweig, Petritorwall 30	" 1905/06

Schwarz, Robert, Prof., Dr., Frankfurt a. M., Robert Mayerstr. 7-9 eingetreten	1928
Siebeking, Fritz, Referendar, Hamburg 13, Feldbrunnenstr. 13	„ 1926/27
Terrahe, Uffg, Dr. med., Dresden-A., Krankenhaus Friedrichstadt	„ 1923
Mihlein, Herrmann, Dr. phil., Singen a. S., Jahnstr. 6	„ 1923
Wild, Robert, Dr. med., München, Pfeuferstr. 18	„ 1909
Zimmermann, Alfred, Prof., Dr., Kiel, Karolinenweg 15	„ 1903/04

Wir bitten die auswärtigen Clubkameraden, Adressenänderungen rechtzeitig mitzuteilen, damit Clubnachrichten jederzeit ohne Verzögerung zugestellt werden können.